



„Im Garten der Zeit wächst die Blume des Trostes“

Texte und Bilder als Wegbegleiter
in der Zeit der Trauer

Raum für eigene
Gedanken und Erinnerungen



Im Garten der Zeit wächst die Blume des Trostes.

Rumänisches Sprichwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

dieses kleine Buch ist für Menschen gedacht, die den Verlust eines nahen Menschen betauern. Es kann vielleicht in dieser besonderen Zeit Ihr Begleiter sein.

Trauer – an einigen Tagen scheint der erlittene Verlust annehmbar zu sein, an anderen Tagen ist die Trauer überwältigend und lähmend. Auch Intensität und Dauer der Trauer sind immer unterschiedlich und ganz individuell.

Vielleicht können die Texte – gesammelt und zusammengestellt von langjährig engagierten Hospizhelferinnen mit Erfahrung in der Trauerbegleitung – an manchen Tagen trösten und Mut machen, an anderen Tagen zum gesund machenden Widerspruch reizen. Vielleicht spiegeln sie bisweilen die eigenen Gedanken und Gefühle, auch wenn nicht jeder Satz gefallen oder gar berühren kann. Die Tuschezeichnungen der jungen Künstlerin Annabel Becker lassen Raum für Fantasie und eigene Interpretationen.

Auf den leeren Seiten ist Raum für Worte des Trostes, die man in Briefen und Begegnungen findet. Vielleicht ermutigen die leeren Zeilen und Felder dazu, ein Wort, einen Spruch, den man gehört oder gelesen hat, zu notieren oder ein Bild, eine Blume hinzuzufügen. Vielleicht regen sie aber auch dazu an, eigene Gedanken aufzuschreiben, um das Auf und Ab der Gefühle ein Stück weit besser zu verstehen. Nicht selten hilft es, das Erfahrene als Erinnerung festzuhalten.

Es gibt kein Rezept wie man „richtig“ trauert, nur den eigenen Weg.

Quellenangaben

Rose Ausländer	„Und Wiesen gibt's noch...“	Fischer Verlag	Seite 35
Margot Bickel	„Pflücke den Tag“	Herder Verlag	Seite 31
Bertolt Brecht	Berliner & Frankfurter Ausgabe 1988 „Schreib mir, was du an hast!“ „Traue nicht deinen Augen“	Suhrkamp Verlag Band 11: Gedichte 1 Band 14: Gedichte 4	Seite 12 Seite 16
Christoph F. von Derschau	Der Weg in einen neuen Abschnitt“		Seite 31
Hilde Domin	„Die schwersten Wege“ / „Das Wunder“ „Ziehende Landschaft“	Fischer Verlag Fischer Verlag	Seite 11 Seite 37
Erich Fried	„Es ist was es ist“	Wagenbach-Verlag	Seite 33
Roman Gary	„Im Augenblick der Verzweiflung“	Schirmer Verlag	Seite 34
Anselm Grün	„Wenn ich achtsam meinen Weg gehe“ Abdruck vom Autor autorisiert	Türme Verlag	Seite 23
Verena Kast	„Der Aufbruch zum Neuen“	Verlag Herder	Seite 5
Isolde Lachmann	„Der Stein, der in mein Leben fiel“		Seite 14
Kerstin Müller	„Der Himmel in Deinem Herzen“		Seite 43
Stephan Krebs	„Trauer“	Ev. Kirche Hessen-Nassau	Seite 5
Anne Philipe	„Ich weiß nicht“	Rowohlt Verlag	Seite 41
Renate Salzbrenner	„Die Trauer hat Flügel“		Seite 27
Gabriele Unkelbach	„Geburt des Lichts“		Seite 19
Sascha Wagner	„Trauer kann man nur verwandeln“		Seite 36
B. Knöpfle-Widmer	„Die zwei Kammern“		Seite 25
Marie L. Wölfling	„Segen der Trauernden“		Seite 7
Nicholas Wolterstorff	„Klage um einen Sohn“	Vandenhoeck & Ruprecht	Seite 17
Jörg Zink	„Die Brücke der Tauer“	Herder Verlag	Seite 9
Elisabeth Lukas	„In der Trauer lebt die Liebe weiter“	Kösel Verlag	Seite 45

Wir danken den Verlagen/Rechteinhabern für die Erteilung der Abdruckgenehmigungen. Bei einigen Texten war es trotz intensiver Recherche nicht möglich, die Inhaber der Rechte ausfindig zu machen. Evtl. Honoraransprüche bleiben unangetastet.

Der Buchhandlung „ABRAXAS“, Ettlingen danken wir für die freundliche Unterstützung bei der Suche nach Veröffentlichungen und Autorennachweisen.



Impressum

- Herausgeber: Hospizdienst Ettlingen mit Unterstützung des Fördervereins Hospiz – Landkreis und Stadt Karlsruhe e.V.
Erschienen Februar 2011 · Aktuelle 4. Auflage (überarbeitet) Feb. 2017



Die Broschüre wurde in ehrenmatlicher Arbeit erstellt.

Sammlung und Zusammenstellung der Texte:

Anneliese Eigendorf
Silvia Günter
Heidemarie Pape-Bungert
Margit Sängler

Gestaltung und Layout:

Helma Hofmeister-Jakubeit
Hartmut Schmidt



- Zeichnungen: Annabel Becker, Karlsruhe/Amsterdam
- Druck: Thielbeer Ettlingen
Papier: FSC-zertifiziert

- Förderverein Hospiz · Landkreis und Stadt Karlsruhe e.V.
Pforzheimer Str. 33 c · 76275 Ettlingen
Telefon: 07243 9454-270 (Antwortbeantworter)
Mail: info@hospizfoerderverein.de · www.hospizfoerderverein.de

Spendenkonten:

Volksbank Ettlingen IBAN: DE30 6609 1200 0166 8036 08
Sparkasse Karlsruhe IBAN: DE91 6605 0101 0001 1207 24



Nachhaltig wird die Arbeit des Hospiz- und Palliativzentrums „Arista“ für schwerkranke, sterbende und trauernde Menschen im Landkreis und der Stadt Karlsruhe durch eine Mitgliedschaft im Förderverein (ab 31,00 Euro /Jahr). unterstützt und gesichert.

